



Westdeutschland/Frankfurt. Helge Scheuermann und Peter Wild haben in den letzten Monaten die Kirchenverwaltung verlassen und sind in den Ruhestand gewechselt. Verabschiedet wurden sie im Rahmen einer Feierstunde am 21. September 2020 in Frankfurt. Außerdem wurde In dieser Feierstunde Stephan Wolf als Jubilar beglückwünscht.

Bezirksapostel Rainer Storck, Bischof Manfred Bruns und Bezirksevangelist Artur Krause überbrachten Dankesworte und Glückwünsche. Bezirksapostel i.R. Bernd Koberstein sprach einige Abschlussworte.

Helge Scheuermann: Abschied nach 20 Jahren

Helge Scheuermann trat 1999 in die Kirchenverwaltung ein. Erstes Aufgabengebiet war die Buchhaltung für die Gemeinden in Rheinland-Pfalz und im Saarland. Dies umfasste auch die Spendenbuchhaltung. „Viele ältere Amtsträger mussten sich damals erst daran gewöhnen, dass sie es mit einer Frau zu tun hatten“, schmunzelte Artur Krause, Leiter der Finanzabteilung, der die 63-Jährige im Rahmen der Feierstunde verabschiedete.

Im Rückblick würdigte er insbesondere die gute Ausbildung, die seine Mitarbeiterin mitbrachte, sowie ihre kollegiale Einstellung. „Du warst freundlich, zuverlässig und hilfsbereit“, lobte er. Vorbildlich habe sie sich auch begleitend zur Fusion in neue Aufgaben eingearbeitet. „Ich konnte mich immer auf dich verlassen.“

Peter Wild: Erfahrener Redakteur

Insgesamt mehr als 30 Jahre arbeitete Peter Wild für die Neuapostolische Kirche. Der ausgebildete Redakteur wechselte 1990 von der Rhein-Zeitung in Koblenz zum Verlag Friedrich Bischoff, wo er dreizehn Jahre lang als theologischer Redakteur arbeitete. In dieser Zeit begleitete er die Stammapostel Richard Fehr und Wilhelm Leber einige Male auf ihren Reisen rund um die Welt und informierte die Leser der Kirchenzeitschrift „Unsere Familie“ über die Aktivitäten der Kir-

chenleitung. „Du warst sogar einmal mit dem Stammapostel beim König von Kambodscha“, erinnerte Bischof Manfred Bruns, Leiter des Referats Seelsorge, an besondere Erlebnisse.

Im Oktober 2013 wechselte Peter Wild in die Kirchenverwaltung Frankfurt und arbeitete fortan als Sekretär von Bezirksapostel Bernd Koberstein. Mit der Fusion 2018 folgte der Wechsel in das Referat Seelsorge. Aufgaben waren dort die zentrale Bearbeitung von "Amtsanträgen", also die Anträge an den Bezirksapostel zur Ordination eines Amtsträgers, die Kontrolle der MDV-Datenqualität sowie das Lektorat.

Stephan Wolf: Vier Jahrzehnte im Dienst der Verwaltung

Seit 40 Jahren arbeitet Stephan Wolf (Jahrgang 1960) in der Verwaltung der Neuapostolischen Kirche. Begonnen hat seine Tätigkeit unter Bezirksapostel Rockenfelder in der damaligen Rentei. Später unterstützte er die Bezirksapostel Saur, Wend und Koberstein und leitet seit der Zusammenlegung der Gebietskirchen 2018 die Abteilung Vermögenssteuerung der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland. Zudem fungiert er als stellvertretender Verwaltungsleiter und ist für den Standort Frankfurt verantwortlich.

Bezirksapostel Rainer Storck dankte ihm für das Engagement im Namen der Mitarbeiter der Kirchenverwaltung.

13. Oktober 2020

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Frank Schuldt](#)

